

Das 25. Reparier Café am 23. September 2016

Wir nähern uns der magischen Zahl von 1.000 dokumentierten Reparaturfällen. An diesem Freitag konnten wir wieder gut 30 Besucher begrüßen. Die Ferienzeit ist zu Ende und die Temperaturen sind angenehm. Da macht das Schrauben und Löten Freude. Von den 28 vorgestellten Reparaturfällen konnten wir stolze 17 - das sind 60 Prozent! - als "geheilt" entlassen. Hoffnungslos waren nur vier Fälle, aber dafür gehen insgesamt sieben Geräte in die nächste Runde, um dann bestellte Ersatzteile eingebaut zu bekommen. Eigentlich können wir die schon jetzt als Erfolg registrieren; dann hätten wir eine Erfolgsquote von 86 Prozent :))

Was hatten wir dieses Mal auf dem Tisch? Steh- und Tischlampen, Laptops, Walkman, Küchenmaschinen, Keyboard, Saugwischer, Nachthemd, Nähmaschinen, Overheadprojektor, Fliesenschneider, Anrufbeantworter, stumpfe Messer...

Es ist interessant, dass neben den Klassikern (Lampen, CD-Player, Küchengeräte) immer wieder echte Exoten zu uns gebracht werden. Mal sind es uralte Radios, oder Kassettenrecorder, oder ein Projektor - für uns bedeutet das einerseits, dass wir viele Erfahrungen sammeln und bei den gängigen Geräten sehr schnell wissen, wo es klemmt, andererseits kommt immer wieder Spannung und Freude auf, wenn man mal eine neue Herausforderung vor sich hat.



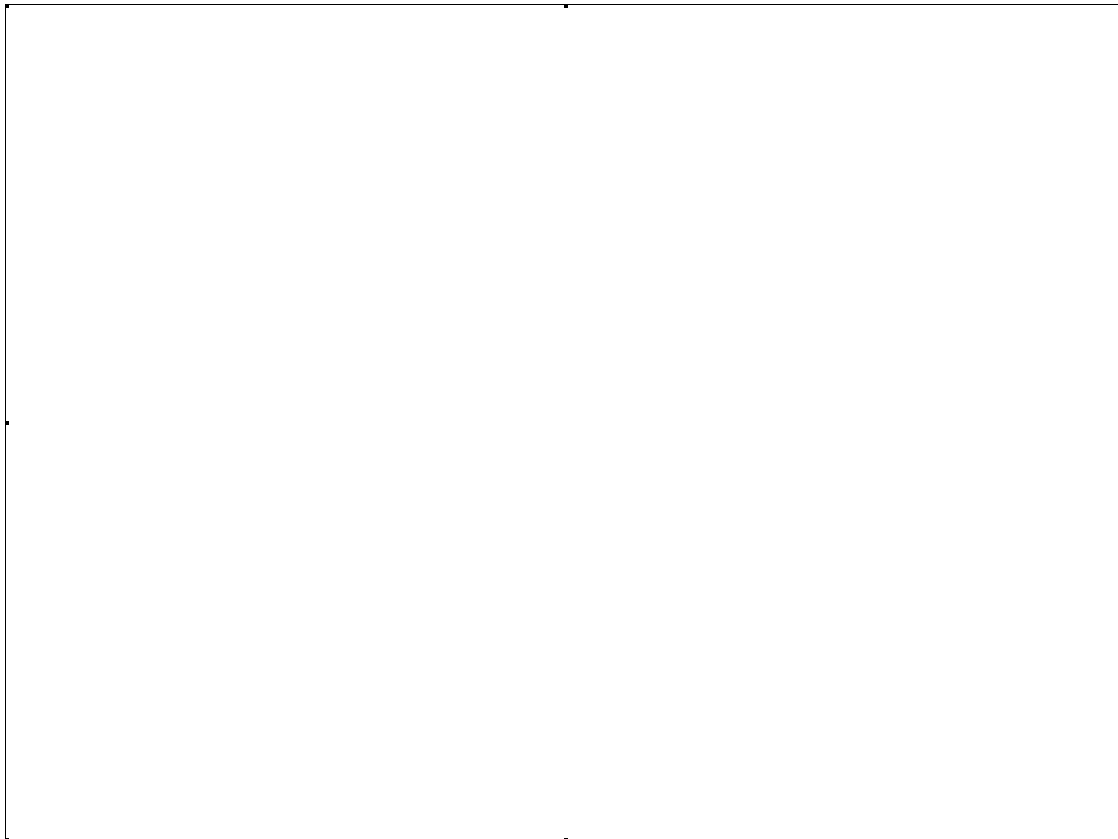
So richtig gemütliches Licht gibt's nur mit der alten Stehlampe - wenn der Schalter wieder funktioniert. Ein gutes Beispiel, wie es geht: Der "Kunde" hat uns vorher angerufen und sein Problem geschildert. Auf unseren Rat hin hat er gleich den neuen Zugschalter besorgt, bekommt ihn eingebaut und geht strahlend nach Hause.



Ein 25 Jahre alter Walkman auf dem Prüfstand. Da geht nichts mehr, kein Ton, kein Laufgeräusch - ab ins Museum. Unsere Empfehlung in solchen Fällen: Wenn Sie wertvolle Kassetten haben, sollten Sie die möglichst rasch auf einen PC überspielen und als mp3-Dateien speichern. Die Reparatur von alten Cassettendecks oder Walkmen ist oft möglich, aber ziemlich zeitraubend, und man muss vorher erst einmal eine Quelle für die Ersatzteile finden. Auch die Wiedergabequalität von den Kassetten wird im Laufe der Zeit immer schlechter.



Nach dem heißen Sommer war die große Inspektion fällig. Ein kleiner Metallsplitter hat den Motor des Ventilators lahmgelegt. Problem gelöst, der nächste Sommer kann kommen.



Wie immer gute Stimmung in der Abteilung "Flinke Nadel" - kein Wunder, denn dort ist auch die Kaffee- und Kuchen-Bar!



Wenn das kein Schmuckstück ist! Verklemmte Typenhebel wieder flott machen, ist unsere leichteste Übung! Wie viele unserer jungen Mitmenschen haben so ein Gerät schon jemals gesehen?